

# Verkehrsunfallstatistik

Thüringer Ministerium  
für Inneres und Kommunales



**2017**

|                                                                                |              |
|--------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| <b>Inhaltsverzeichnis .....</b>                                                | <b>Seite</b> |
| <b>1 Verkehrsunfallsituation in Thüringen im Jahr 2017 .....</b>               | <b>2</b>     |
| <b>2 Verkehrsunfälle mit Personenschaden .....</b>                             | <b>4</b>     |
| 2.1 Getötete nach zeitlicher Verteilung .....                                  | 4            |
| 2.2 Getötete als Unfallverursacher sowie nach Art der Verkehrsbeteiligung..... | 5            |
| <b>3 Hauptunfallursachen .....</b>                                             | <b>5</b>     |
| <b>4 Alkohol und Drogen im Straßenverkehr .....</b>                            | <b>6</b>     |
| 4.1 Verkehrsunfälle unter Alkoholeinwirkung .....                              | 6            |
| 4.2 Verkehrsunfälle unter Drogeneinfluss .....                                 | 6            |
| <b>5 Besonderheiten/Schwerpunkte .....</b>                                     | <b>7</b>     |
| 5.1 Schulwegunfälle.....                                                       | 7            |
| 5.2 Junge Fahrer/-innen von 18 bis einschließlich 24 Jahren.....               | 8            |
| 5.2.1 Beteiligung an Verkehrsunfällen .....                                    | 8            |
| 5.2.2 Hauptunfallursachen.....                                                 | 8            |
| 5.3 Verkehrsteilnehmer ab 65 Jahre .....                                       | 9            |
| 5.3.1 Beteiligung an Verkehrsunfällen .....                                    | 9            |
| 5.3.2 Hauptunfallursachen.....                                                 | 9            |
| <b>6 Alleinunfälle mit Personenschaden .....</b>                               | <b>10</b>    |
| <b>7 Güterkraftverkehr .....</b>                                               | <b>10</b>    |
| 7.1 Beteiligung an Verkehrsunfällen .....                                      | 10           |
| 7.2 Hauptunfallursachen .....                                                  | 11           |
| <b>8 Verkehrsunfälle mit motorisierten Zweirädern .....</b>                    | <b>12</b>    |
| 8.1 Beteiligung an Verkehrsunfällen .....                                      | 12           |
| 8.2 Hauptunfallursachen .....                                                  | 12           |
| <b>9 Radfahrer .....</b>                                                       | <b>13</b>    |
| 9.1 Beteiligung an Verkehrsunfällen .....                                      | 13           |
| 9.2 Hauptunfallursachen .....                                                  | 13           |
| <b>10 Fußgänger .....</b>                                                      | <b>14</b>    |
| 10.1 Beteiligung an Verkehrsunfällen .....                                     | 14           |
| 10.2 Hauptunfallursachen .....                                                 | 14           |
| <b>Anlagen .....</b>                                                           | <b>15</b>    |

# 1 Verkehrsunfallsituation in Thüringen im Jahr 2017

## Kernaussagen

- zweitniedrigster Stand seit über 25 Jahren an tödlich Verunglückten
- weniger Verkehrsunfälle mit Personenschaden
- weniger Verkehrsunfälle auf Schulwegen
- weniger Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Fußgängern
- weniger Verkehrsunfälle unter Alkoholeinwirkung

### aber

- Anstieg der Verkehrsunfälle insgesamt
- mehr Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Kindern
- mehr Verkehrsunfälle mit Beteiligung von motorisierten Zweiradfahrern
- mehr Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Radfahrern
- mehr Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Güterkraftfahrzeugen
- mehr Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Verkehrsteilnehmern ab 65 Jahre
- mehr Verkehrsunfälle mit Beteiligung von jungen Fahrern/-innen

Im Jahr 2017 wurden **insgesamt 58.014 (+ 1,9 %)<sup>1</sup> Verkehrsunfälle** registriert. Das sind absolut 1.056 Verkehrsunfälle mehr als im Jahr 2016. Die Anzahl der Verkehrsunfälle liegt damit über dem Mittelwert der letzten fünf Jahre. Der Anstieg der Verkehrsunfallanzahl erfolgte ausschließlich bei den Sachschadensunfällen.

Die Verkehrsunfälle mit Personenschaden sind zum Vorjahr um 1,7 Prozent rückläufig. Die Sachschadenunfälle sind um 2,3 Prozent angestiegen.

109 Personen wurden im vergangenen Jahr auf Thüringer Straßen tödlich verletzt, das sind 5 Menschen mehr als 2016 und stellt für Thüringen den zweitniedrigsten Stand seit über 25 Jahren dar.

---

<sup>1</sup> Der Klammerzusatz bezieht sich auf das Vorjahr.

| Jahr                                                                                                 | 2000          | 2015          | 2016          | 2017          | Zunahme/<br>Abnahme<br>gegenüber<br>Vorjahr |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------------------------------------|
| <b>Verkehrsunfälle gesamt</b>                                                                        | <b>72.428</b> | <b>56.182</b> | <b>56.958</b> | <b>58.014</b> | <b>+ 1,9 %</b>                              |
| <b>Verkehrsunfälle mit Personen-<br/>schaden</b>                                                     | 11.417        | 6.870         | 6.700         | 6.587         | - 1,7 %                                     |
| davon                                                                                                |               |               |               |               |                                             |
| Verkehrsunfälle mit Getöteten                                                                        | 299           | 111           | 97            | 95            | - 2,1 %                                     |
| dabei Getötete                                                                                       | 324           | 115           | 104           | 109           | + 4,8 %                                     |
| davon                                                                                                |               |               |               |               |                                             |
| Verkehrsunfälle mit Verletzten                                                                       | 11.118        | 6.759         | 6.603         | 6.492         | - 1,7 %                                     |
| dabei Schwerverletzte                                                                                | 4.439         | 2.031         | 2.001         | 1.950         | - 2,5 %                                     |
| Leichtverletzte                                                                                      | 10.911        | 6.946         | 6.626         | 6.684         | + 0,9 %                                     |
| <b>Verkehrsunfälle mit Sachschaden</b>                                                               | 61.011        | 49.312        | 50.258        | 51.427        | <b>+ 2,3 %</b>                              |
| davon                                                                                                |               |               |               |               |                                             |
| Verkehrsunfälle mit schwerwiegendem<br>Sachschaden <sup>2</sup>                                      | 3.444         | 2.029         | 1.956         | 2.084         | + 6,5 %                                     |
| davon                                                                                                |               |               |               |               |                                             |
| sonstige Sachschadensunfälle unter<br>dem Einfluss von Alkohol oder anderen<br>berauschenden Mitteln | 840           | 410           | 425           | 415           | - 2,4 %                                     |
| davon                                                                                                |               |               |               |               |                                             |
| übrige Sachschadensunfälle<br>(Bagatellunfälle)                                                      | 52.443        | 46.873        | 47.877        | 48.928        | + 2,2 %                                     |

<sup>2</sup> Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) liegt vor und gleichzeitig muss mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens abgeschleppt werden (nicht fahrbereit).

## 2 Verkehrsunfälle mit Personenschaden

Im Freistaat Thüringen ereigneten sich 6.587 (- 113) Verkehrsunfälle mit Personenschaden.

Der Anteil am Gesamtunfallaufkommen beträgt 11,35 %.

Dabei verunglückten insgesamt **8.743 Personen (+ 12)**.

Davon wurden

109 Personen getötet (+ 5),

1.950 Personen schwer verletzt (- 51) und

6.684 Personen leicht verletzt (+ 58).

### 2.1 Getötete nach zeitlicher Verteilung

**2017** starben **109 Personen** bei Straßenverkehrsunfällen, das sind **fünf Personen mehr** im Vergleich zu 2016.

Mit 13 Menschen verunglückten die meisten Personen im Straßenverkehr im Monat **September** tödlich. Es folgt der Monat Juni mit 12 und die Monate April, Mai, August mit jeweils 11 tödlich Verunglückten.

**Montag** war mit 21 Verkehrstoten der folgenschwerste Wochentag. Mittwochs verstarben 20 und Freitags 19 Menschen bei Verkehrsunfällen.

Bei der Auswertung der Tageszeit ist festzustellen, dass in der Zeit **von 16:00 - 18:00 Uhr** 16 Personen und **14:00 - 16:00 Uhr** 15 Personen tödlich verunglückten. Von 10:00 - 12:00 Uhr verunglückten 14 Personen tödlich.

## 2.2 Getötete als Unfallverursacher sowie nach Art der Verkehrsbeteiligung

Von den **109** getöteten Personen sind nach der Art der Verkehrsbeteiligung als Fahrer des Verursacherfahrzeuges getötet:

- 37** Personen als Fahrer von PKW,
- 11** Personen als Fahrer von Zweiradfahrzeugen,
- 4** Personen als Fahrer von Fahrrädern und
- 3** Personen als Fahrer von Güterkraftfahrzeugen.

## 3 Hauptunfallursachen

Die Hauptunfallursachen haben sich im Jahr 2017 gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

### Die Hauptunfallursache

- **überhöhte bzw. nicht angepasste Geschwindigkeit**  
bleibt mit einem Anteil von 31,8 % (29,6 %) die Hauptunfallursache Nr. 1.

Es folgen unverändert als weitere Hauptunfallursachen

- **Nichtbeachtung der Vorfahrt/des Vorrangs**  
mit einem Anteil von 23,7 % (23,0 %) ,
- **Fehlerhaftes Abbiegen/Wenden**  
mit einem Anteil von 16,8 % (18,1 %),
- **Unterschreiten des Sicherheitsabstandes**  
mit einem Anteil von 14,5 % (14,9 %) und
- **Fahren unter Alkoholeinwirkung**  
mit einem Anteil von 12,9 % (13,3 %).

## 4 Alkohol und Drogen im Straßenverkehr

### 4.1 Verkehrsunfälle unter Alkoholeinwirkung

| Jahr                                                           | 2015       | 2016       | 2017       | Zunahme/<br>Abnahme<br>gegenüber<br>Vorjahr |
|----------------------------------------------------------------|------------|------------|------------|---------------------------------------------|
| <b>Verkehrsunfälle unter Alkoholeinwirkung gesamt</b>          | <b>898</b> | <b>885</b> | <b>870</b> | - 1,7 %                                     |
| <b>Alkoholunfälle mit Personenschaden</b>                      | 339        | 318        | 326        | + 2,5 %                                     |
| dabei Getötete                                                 | 11         | 7          | 3          | - 57,1 %                                    |
| dabei Schwerverletzte                                          | 128        | 123        | 117        | - 4,9 %                                     |
| Leichtverletzte                                                | 286        | 257        | 281        | + 9,3 %                                     |
| Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden unter Alkoholeinwirkung | 184        | 186        | 172        | - 7,5 %                                     |
| sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung           | 375        | 381        | 372        | - 2,4 %                                     |

### 4.2 Verkehrsunfälle unter Drogeneinfluss

| Jahr                                               | 2015       | 2016       | 2017       | Zunahme/<br>Abnahme<br>gegenüber<br>Vorjahr |
|----------------------------------------------------|------------|------------|------------|---------------------------------------------|
| <b>Verkehrsunfälle unter Drogeneinfluss gesamt</b> | <b>130</b> | <b>144</b> | <b>143</b> | - 0,7 %                                     |
| <b>Drogenunfälle mit Personenschaden</b>           | 53         | 60         | 60         | 0 %                                         |
| dabei Getötete                                     | 2          | 1          | 4          | + 300 %                                     |
| dabei Schwerverletzte                              | 15         | 23         | 27         | + 17,4 %                                    |
| Leichtverletzte                                    | 49         | 49         | 53         | + 8,2 %                                     |

## 5 Besonderheiten/Schwerpunkte

### 5.1 Schulwegunfälle

| Jahr                                             | 2015      | 2016      | 2017      | Zunahme/<br>Abnahme<br>gegenüber<br>Vorjahr |
|--------------------------------------------------|-----------|-----------|-----------|---------------------------------------------|
| <b>Schulwegunfälle gesamt</b>                    | <b>53</b> | <b>69</b> | <b>53</b> | - 23,2 %                                    |
| <b>Schulwegunfälle mit Personen-<br/>schaden</b> | 50        | 65        | 48        | - 26,2 %                                    |
| dabei Getötete                                   | 1         | 0         | 0         |                                             |
| darunter Schüler                                 | 1         | 0         | 0         |                                             |
| dabei Schwerverletzte                            | 13        | 10        | 8         | - 20,0 %                                    |
| darunter Schüler                                 | 11        | 8         | 8         | 0 %                                         |
| dabei Leichtverletzte                            | 58        | 69        | 43        | - 37,7 %                                    |
| darunter Schüler                                 | 52        | 62        | 41        | - 33,9 %                                    |

Insgesamt verunglückten bei Schulwegunfällen im Jahr 2017 - 49 (2016 - 70) Schüler im Alter von 6 bis unter 18 Jahren.

Im Jahr 2017 sind analog dem Vorjahr keine Todesopfer bei Schulwegunfällen zu beklagen.

17 (27) Kinder (von 6 bis unter 15 Jahre) verunglückten mit dem Fahrrad und 30 (31) Kinder als Fußgänger.

Als Insassen von PKW und Bussen wurde je ein Schüler verletzt.



## 5.2 Junge Fahrer/-innen von 18 bis einschließlich 24 Jahren

### 5.2.1 Beteiligung an Verkehrsunfällen

| Jahr                                                            | 2015         | 2016         | 2017         | Zunahme/<br>Abnahme<br>gegenüber<br>Vorjahr |
|-----------------------------------------------------------------|--------------|--------------|--------------|---------------------------------------------|
| <b>Verkehrsunfälle mit Beteiligung<br/>junger Fahrer/-innen</b> | <b>7.074</b> | <b>6.841</b> | <b>6.955</b> | <b>+ 1,7 %</b>                              |
| <b>Verkehrsunfälle mit Personen-<br/>schaden</b>                | 1.268        | 1.142        | 1.091        | - 4,5 %                                     |
| dabei Getötete                                                  | 17           | 19           | 17           | - 10,5 %                                    |
| davon junge Fahrer/-innen                                       | 5            | 10           | 6            | - 40,0 %                                    |
| dabei Schwerverletzte                                           | 370          | 317          | 328          | + 3,5 %                                     |
| Leichtverletzte                                                 | 1.434        | 1.282        | 1.303        | + 1,6 %                                     |
| verursachte Verkehrsunfälle                                     | 5.392        | 5.189        | 5.377        | + 3,6 %                                     |

### 5.2.2 Hauptunfallursachen

Bei Verkehrsunfällen mit Beteiligung junger Fahrer/-innen waren

- nicht angepasste Geschwindigkeit,
- Unterschreiten des Sicherheitsabstandes,
- Vorrang-/Vorfahrtsfehler,
- Fehler beim Abbiegen/Wenden und
- Fahren unter Alkoholeinwirkung

die Hauptunfallursachen.

### 5.3 Verkehrsteilnehmer ab 65 Jahre

#### 5.3.1 Beteiligung an Verkehrsunfällen

| Jahr                                                                       | 2015         | 2016          | 2017          | Zunahme/<br>Abnahme<br>gegenüber<br>Vorjahr |
|----------------------------------------------------------------------------|--------------|---------------|---------------|---------------------------------------------|
| <b>Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Verkehrsteilnehmern ab 65 Jahre</b> | <b>9.982</b> | <b>10.559</b> | <b>10.840</b> | <b>+ 2,7 %</b>                              |
| <b>Verkehrsunfälle mit Personenschaden</b>                                 | 1.519        | 1.522         | 1.559         | <b>+ 2,4 %</b>                              |
| dabei Getötete                                                             | 42           | 32            | 46            | <b>+ 43,8 %</b>                             |
| davon Verkehrsteilnehmer ab 65 Jahre                                       | 38           | 23            | 43            | <b>+ 87,0 %</b>                             |
| dabei Schwerverletzte                                                      | 549          | 535           | 523           | <b>- 2,2 %</b>                              |
| Leichtverletzte                                                            | 1.491        | 1.495         | 1.573         | <b>+ 5,2 %</b>                              |
| verursachte Verkehrsunfälle                                                | 7.453        | 8.006         | 8.372         | <b>+ 4,6 %</b>                              |

#### 5.3.2 Hauptunfallursachen

Bei Verkehrsunfällen, die durch Verkehrsteilnehmer ab 65 Jahre verursacht wurden, sind analog des Vorjahres in der Reihenfolge

- Vorrang-/Vorfahrtsfehler,
- Fehler beim Abbiegen/Wenden,
- nicht angepasste Geschwindigkeit und
- Unterschreiten des Sicherheitsabstandes

die Hauptunfallursachen.

## 6 Alleinunfälle mit Personenschaden

Von den 6.587 Verkehrsunfällen mit Personenschaden in Thüringen waren insgesamt **1.724 Alleinunfälle** (26,2 %).

Hierbei wurden 30 (44) Personen tödlich verletzt, davon unter anderem mit **Pkw** 19 (27) Personen, mit **motorisierten Zweirädern** 6 (7) Personen und mit **Fahrrädern** 4 (3) Personen.

1.987 (2.009) Personen wurden leicht- bzw. schwer verletzt.

## 7 Güterkraftverkehr

### 7.1 Beteiligung an Verkehrsunfällen

| Jahr                                                                        | 2015         | 2016         | 2017         | Zunahme/<br>Abnahme<br>gegenüber<br>Vorjahr |
|-----------------------------------------------------------------------------|--------------|--------------|--------------|---------------------------------------------|
| <b>Verkehrsunfälle mit Beteiligung von<br/>Fahrzeugen des Güterverkehrs</b> | <b>8.598</b> | <b>9.118</b> | <b>9.652</b> | <b>+ 5,9 %</b>                              |
| <b>darunter mit Personenschaden</b>                                         | 746          | 775          | 783          | <b>+ 1,0 %</b>                              |
| dabei Getötete                                                              | 25           | 20           | 31           | <b>+ 55,0 %</b>                             |
| dabei Schwerverletzte                                                       | 264          | 241          | 273          | <b>+ 13,3 %</b>                             |
| Leichtverletzte                                                             | 747          | 807          | 803          | <b>- 0,5 %</b>                              |
| verursachte Verkehrsunfälle                                                 | 6.468        | 6.848        | 7.215        | <b>+ 5,4 %</b>                              |

davon:

| Jahr                                                                                                                         | 2015       | 2016       | 2017       | Zunahme/<br>Abnahme<br>gegenüber<br>Vorjahr |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|------------|------------|---------------------------------------------|
| <b>Verkehrsunfälle mit Beteiligung von<br/>Kleintransportern (bis 3.500 kg zGM)<br/>(nur Kategorie 1 – 4, 6<sup>3</sup>)</b> | <b>276</b> | <b>297</b> | <b>310</b> | <b>+ 4,4 %</b>                              |
| <b>darunter mit Personenschaden</b>                                                                                          | 177        | 198        | 195        | - 1,5 %                                     |
| dabei Getötete                                                                                                               | 5          | 2          | 3          | + 5,0 %                                     |
| dabei Schwerverletzte                                                                                                        | 58         | 48         | 62         | + 29,2 %                                    |
| Leichtverletzte                                                                                                              | 183        | 251        | 215        | - 14,3 %                                    |
| verursachte Verkehrsunfälle                                                                                                  | 172        | 175        | 174        | - 0,6 %                                     |

## 7.2 Hauptunfallursachen

Bei den Verkehrsunfällen, welche durch Fahrer von Güterkraftfahrzeugen verursacht wurden, sind die Hauptunfallursachen

- nicht angepasste Geschwindigkeit,
- Vorrang-/Vorfahrtsfehler,
- Unterschreiten des Sicherheitsabstandes und
- Fehler beim Abbiegen/Wenden.

<sup>3</sup> Kategorie 1 - Unfall mit Getöteten  
Kategorie 2 - Unfall mit Schwerverletzten  
Kategorie 3 - Unfall mit Leichtverletzten  
Kategorie 4 - Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden  
Kategorie 5 - Sonstiger Sachschadensunfall  
Kategorie 6 - Sonstiger Sachschadensunfall unter dem Einfluss berauschender Mittel

## 8 Verkehrsunfälle mit motorisierten Zweirädern

### 8.1 Beteiligung an Verkehrsunfällen

| Jahr                                                                | 2015         | 2016         | 2017         | Zunahme/<br>Abnahme<br>gegenüber<br>Vorjahr |
|---------------------------------------------------------------------|--------------|--------------|--------------|---------------------------------------------|
| <b>Verkehrsunfälle mit Beteiligung von motorisierten Zweirädern</b> | <b>1.524</b> | <b>1.373</b> | <b>1.461</b> | <b>+ 6,4 %</b>                              |
| <b>Verkehrsunfälle mit Personenschaden</b>                          | 999          | 897          | 924          | <b>+ 3,0 %</b>                              |
| dabei Getötete                                                      | 26           | 18           | 16           | - 11,1 %                                    |
| darunter Mofa/Moped                                                 | 4            | 4            | 1            | - 75,0 %                                    |
| Zweirad mit Kennzeichen                                             | 22           | 14           | 15           | + 7,1 %                                     |
| dabei Schwerverletzte                                               | 368          | 338          | 372          | + 10,1 %                                    |
| Leichtverletzte                                                     | 745          | 674          | 673          | - 0,1 %                                     |
| verursachte Verkehrsunfälle                                         | 898          | 751          | 876          | + 16,6 %                                    |

### 8.2 Hauptunfallursachen

Bei den Unfällen, die durch motorisierte Zweiradfahrer verursacht wurden, liegen die Hauptunfallursachen in der Reihenfolge bei

- nicht angepasster Geschwindigkeit,
- Unterschreiten des Sicherheitsabstandes,
- Vorrang-/Vorfahrtsfehler,
- Fahren unter Alkoholeinwirkung.

## 9 Radfahrer

### 9.1 Beteiligung an Verkehrsunfällen

| Jahr                                                  | 2015         | 2016         | 2017         | Zunahme/<br>Abnahme<br>gegenüber<br>Vorjahr |
|-------------------------------------------------------|--------------|--------------|--------------|---------------------------------------------|
| <b>Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Radfahrern</b> | <b>1.691</b> | <b>1.721</b> | <b>1.781</b> | <b>+ 3,5 %</b>                              |
| <b>Verkehrsunfälle mit Personenschaden</b>            | 1.303        | 1.280        | 1.308        | <b>+ 2,2 %</b>                              |
| dabei Getötete                                        | 12           | 8            | 10           | <b>+ 25,0 %</b>                             |
| darunter Radfahrer                                    | 12           | 7            | 9            | <b>+ 28,6 %</b>                             |
| dabei Schwerverletzte                                 | 328          | 327          | 328          | <b>+ 0,3 %</b>                              |
| Leichtverletzte                                       | 1.023        | 1.025        | 1.034        | <b>+ 0,9 %</b>                              |
| verursachte Verkehrsunfälle                           | 897          | 956          | 974          | <b>+ 1,9 %</b>                              |

### 9.2 Hauptunfallursachen

Die Hauptunfallursachen der durch Radfahrer verursachten Verkehrsunfälle sind

- Fahren unter Alkoholeinwirkung,
- Vorrang-/Vorfahrtsfehler,
- nicht angepasste Geschwindigkeit und
- Fehler beim Abbiegen/Wenden.

## 10 Fußgänger

### 10.1 Beteiligung an Verkehrsunfällen

| Jahr                                                  | 2015 | 2016 | 2017 | Zunahme/<br>Abnahme<br>gegenüber<br>Vorjahr |
|-------------------------------------------------------|------|------|------|---------------------------------------------|
| <b>Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Fußgängern</b> | 847  | 823  | 792  | - 3,8 %                                     |
| <b>Verkehrsunfälle mit Personenschaden</b>            | 748  | 717  | 696  | - 2,9 %                                     |
| dabei Getötete                                        | 21   | 8    | 14   | + 75,0 %                                    |
| davon Fußgänger                                       | 19   | 8    | 14   | + 75,0 %                                    |
| dabei Schwerverletzte                                 | 226  | 208  | 198  | - 4,8 %                                     |
| Leichtverletzte                                       | 577  | 575  | 559  | - 2,8 %                                     |
| verursachte Verkehrsunfälle                           | 183  | 171  | 173  | + 1,2 %                                     |

### 10.2 Hauptunfallursachen

Die Hauptunfallursache „falsches Verhalten der Fußgänger“ dominierte das Unfallgeschehen bei den durch Fußgänger verursachten Verkehrsunfällen. Mit deutlichem Abstand folgt die Unfallursache „Alkoholeinwirkung“.

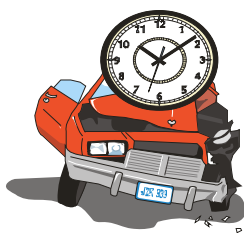
## Anlagen

- Schadensuhr 2017
- Verkehrsunfälle insgesamt 2008 - 2017
- Verkehrsunfälle mit Personenschaden 2008 - 2017
- Verkehrsunfälle insgesamt 2017 nach Landkreisen
- Verunglückte Personen 2017 nach Landkreisen
- Getötete Personen 2017 nach Landkreisen
- Ausgewählte Ergebnisse aus Verkehrsüberwachungsmaßnahmen der Thüringer Polizei

### Impressum

|                     |                                                                                                                                                |
|---------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Herausgeber:</b> | Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales,<br>Steigerstraße 24, 99096 Erfurt<br>© Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales 2018 |
| <b>Recherche:</b>   | Thüringer Landesamt für Statistik<br>Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales,<br>Referat 42 - Einsatz, Verkehrsaufgaben -             |
| <b>Quellen:</b>     | EDV-Lagebilder Verkehrsunfall<br>Thüringer Landesamt für Statistik<br>Statistisches Bundesamt (DESTATIS)                                       |
| <b>Internet:</b>    | <a href="http://www.polizei.thueringen.de">http://www.polizei.thueringen.de</a>                                                                |



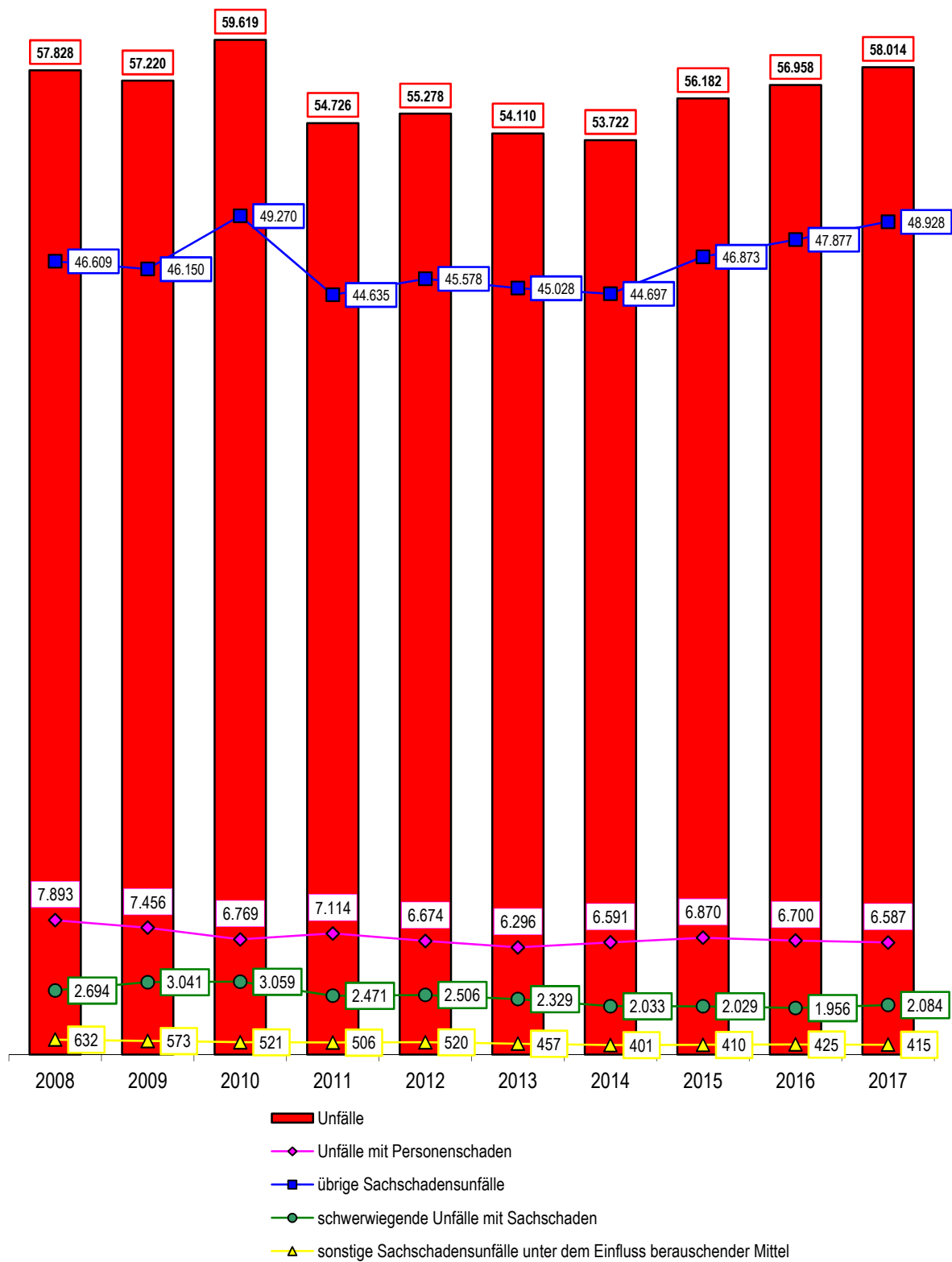


# "Schadensuhr"

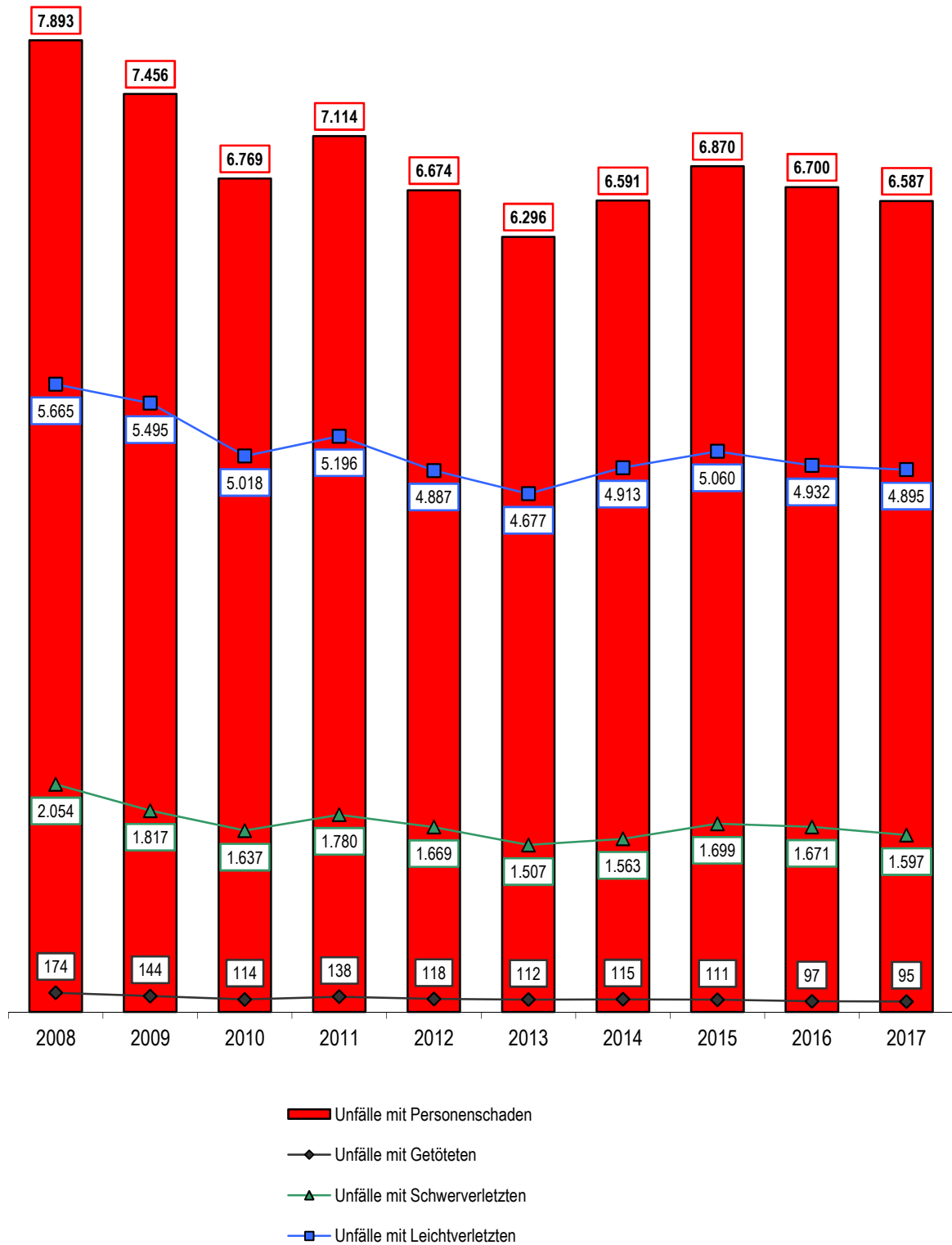
## 2017 im Freistaat Thüringen

|      |     |         |                                                                  |
|------|-----|---------|------------------------------------------------------------------|
| alle | 9   | Minuten | nahm die Polizei einen Verkehrsunfall auf                        |
| alle | 41  | Minuten | beging ein Verkehrsteilnehmer Fahrerflucht                       |
| alle | 60  | Minuten | verunglückte ein Verkehrsteilnehmer                              |
| alle | 103 | Minuten | verunglückte ein Verkehrsteilnehmer innerorts                    |
| alle | 3   | Stunden | verunglückte ein Verkehrsteilnehmer außerorts (ohne Autobahn)    |
| alle | 7   | Stunden | verunglückte ein Senior im Alter ab 65 Jahre                     |
| alle | 7   | Stunden | verunglückte ein Radfahrer                                       |
| alle | 8   | Stunden | verunglückte ein Jugendlicher im Alter von 18 bis unter 25 Jahre |
| alle | 11  | Stunden | verunglückte ein Verkehrsteilnehmer auf der Autobahn             |
| alle | 13  | Stunden | verunglückte ein Kind im Alter bis unter 15 Jahre                |
| alle | 22  | Stunden | verunglückte ein Verkehrsteilnehmer bei einem Alkoholunfall      |
| alle | 80  | Stunden | wurde ein Mensch im Straßenverkehr getötet                       |

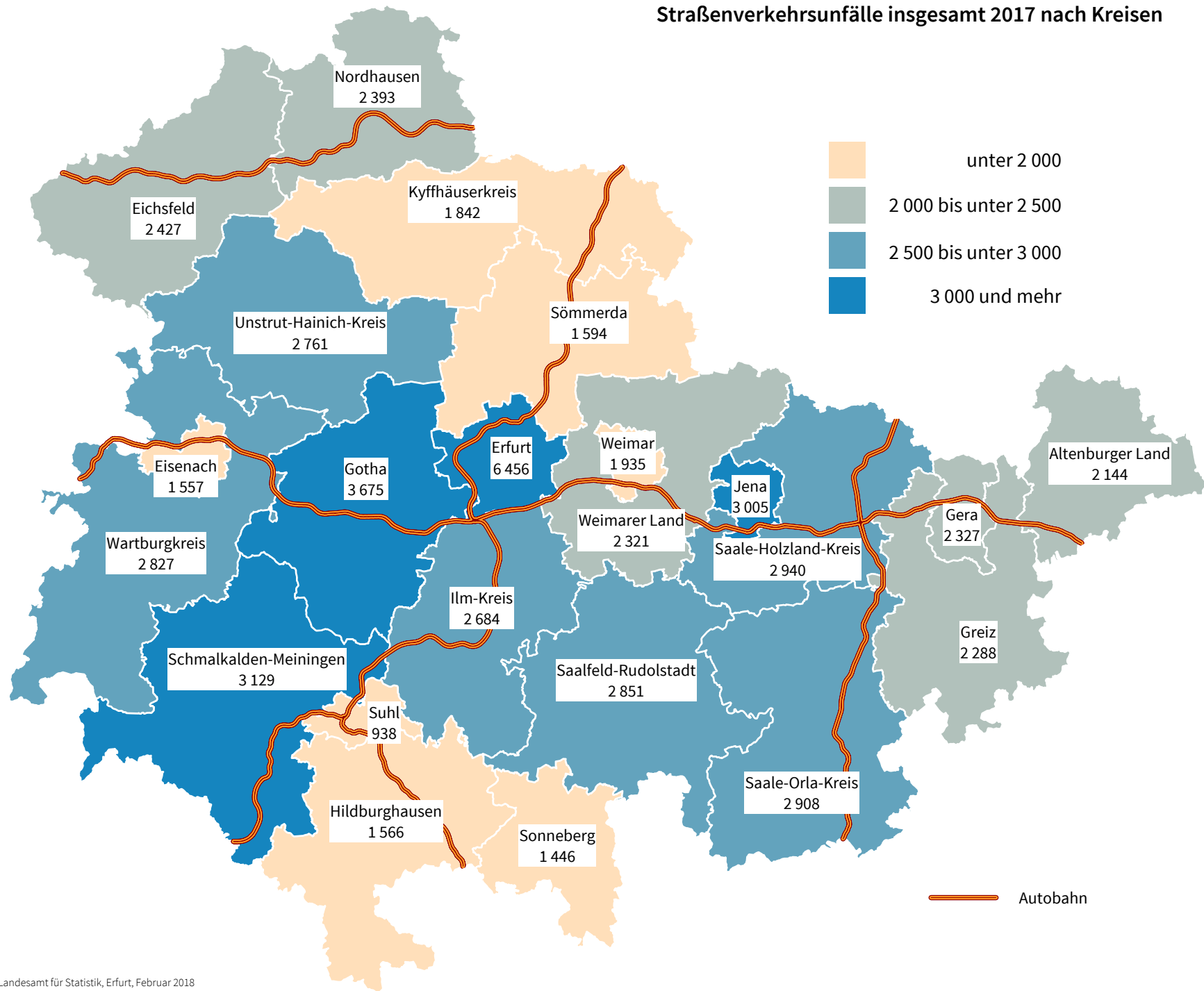
## Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Sachschaden 2008- 2017



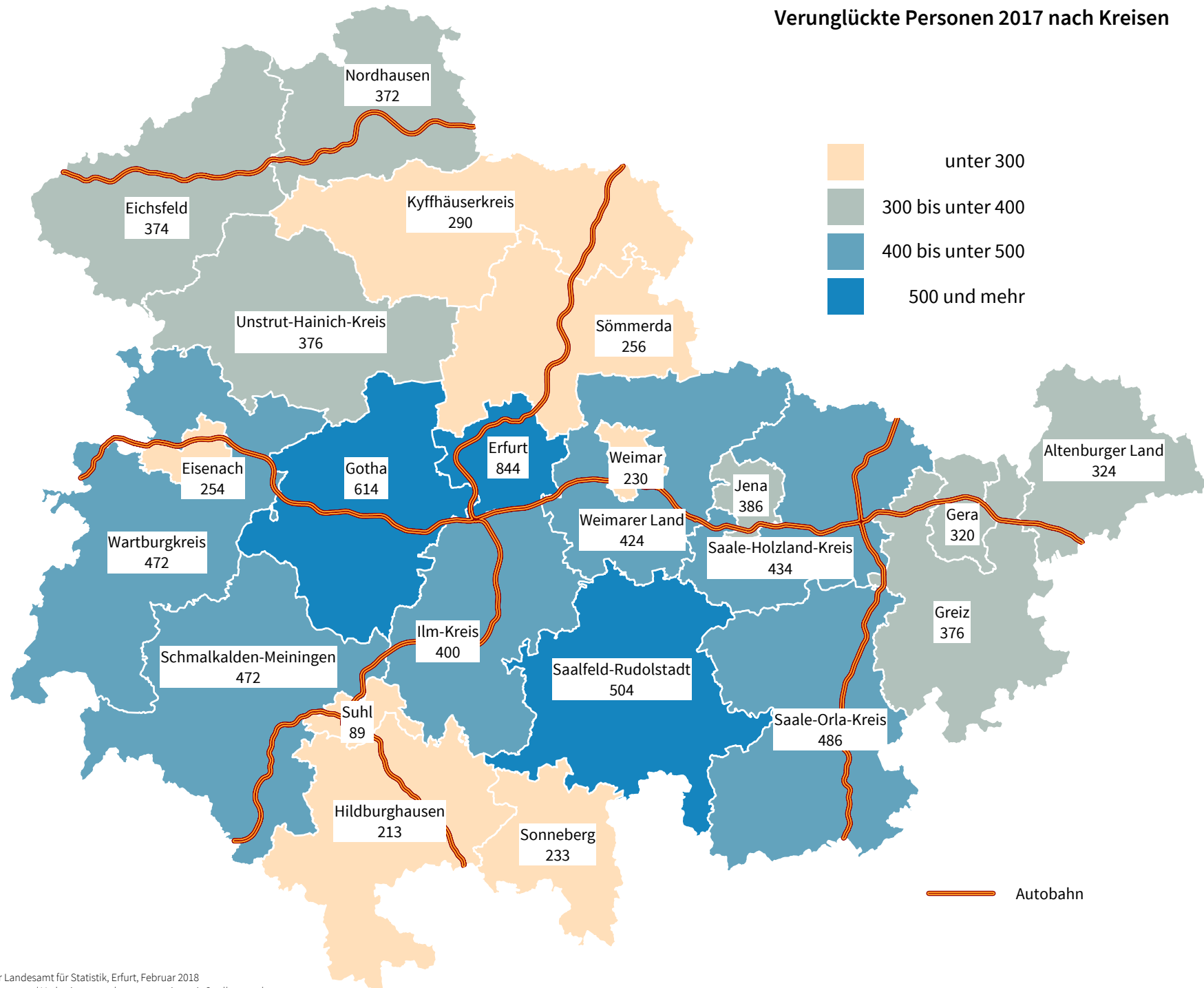
## Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 2008 - 2017



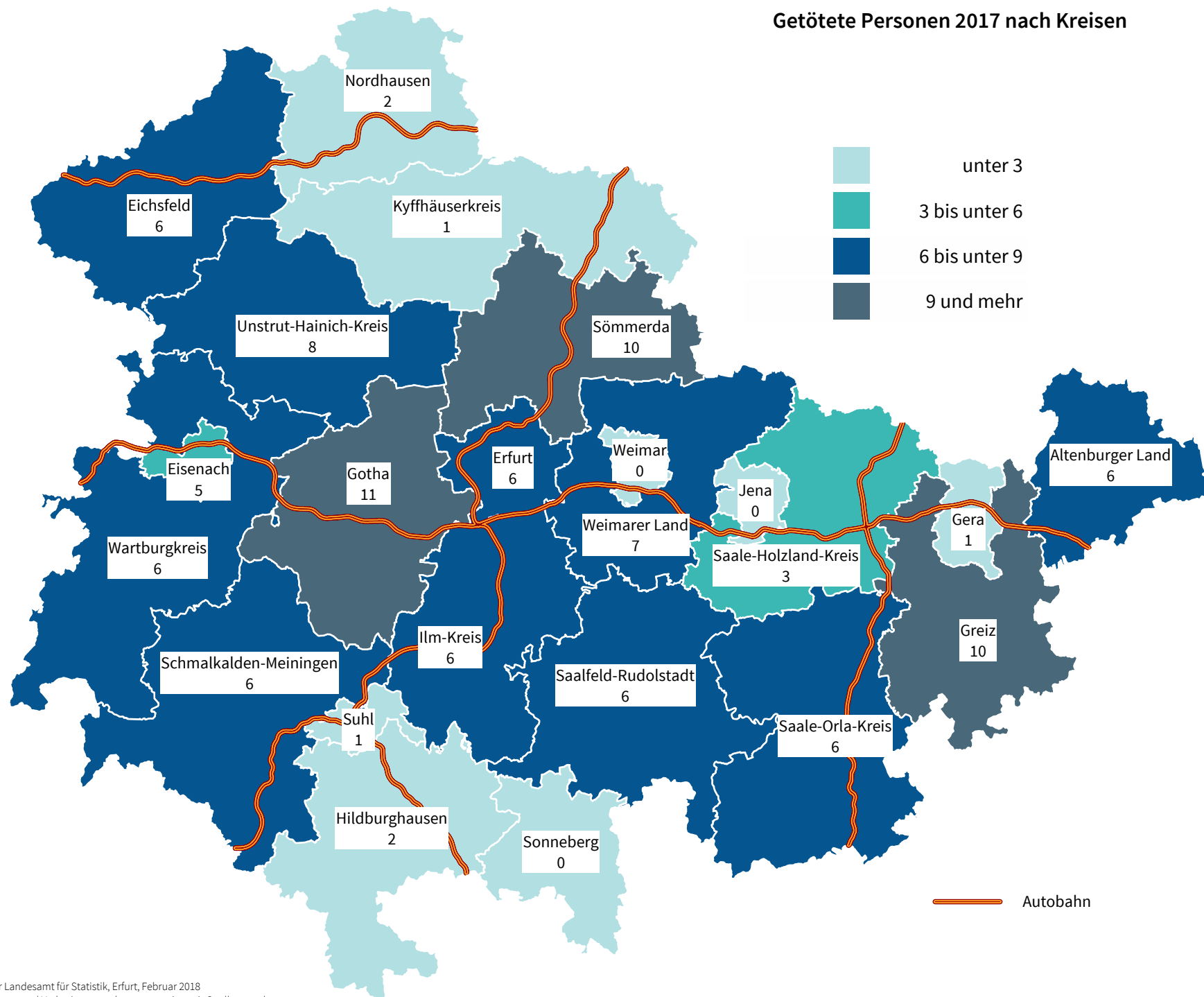
## Straßenverkehrsunfälle insgesamt 2017 nach Kreisen



## Verunglückte Personen 2017 nach Kreisen



## Getötete Personen 2017 nach Kreisen



## Ausgewählte Ergebnisse aus Verkehrsüberwachungsmaßnahmen der Thüringer Polizei

### I. Durch die ZBS verfolgte Geschwindigkeitsverstöße 2007 bis 2017 (eingeleitete Buß- und Verwarngeldverfahren)

|       |         |                                                                       |
|-------|---------|-----------------------------------------------------------------------|
| 2008: | 664.505 |                                                                       |
| 2009: | 683.605 | (Inbetriebnahme Messstelle Hermsdorfer Kreuz)                         |
| 2010: | 538.924 | (Inbetriebnahme Tunnel „Schmücke“ BAB A 71, ab 08/2010)               |
| 2011: | 559.971 | (Inbetriebnahme Tunnel „Pörzberg“ L 1048, ab 03/2011)                 |
| 2012: | 455.832 |                                                                       |
| 2013: | 417.545 |                                                                       |
| 2014: | 441.059 |                                                                       |
| 2015: | 554.025 |                                                                       |
| 2016: | 646.101 |                                                                       |
| 2017: | 588.090 | (einschließlich 17.317 Abstandsverstöße VKS stationär/Jagdbergtunnel) |

### II. An den stationären Anlagen festgestellte Geschwindigkeitsverstöße

|      | Tunnel-<br>kette | Lobde-<br>burg | Herms-<br>dorfer Kr. | Schmücke | Pörzberg | Jagdberg-<br>tunnel |
|------|------------------|----------------|----------------------|----------|----------|---------------------|
| 2012 | 118.207          | 176.289        | 208.554              | 6.636    | 4.218    | kein<br>Betrieb     |
| 2013 | 99.543           | 154.052        | 245.738              | 8.609    | 5.579    | kein<br>Betrieb     |
| 2014 | 96.944           | 161.747        | 182.940              | 11.831   | 5.549    | 5.404               |
| 2015 | 82.217           | 185.101        | 158.595              | 12.025   | 4.106    | 132.605             |
| 2016 | 73.923           | 155.245        | 163.376              | 21.942   | 3.940    | 109.526             |
| 2017 | 72.903           | 148.874        | 145.577              | 24.240   | 3.418    | 92.337              |

### III. Auswahl gemessener Höchstgeschwindigkeiten:

#### **BAB A 71 Schmücke**

Pkw: 176 km/h, Richtungsfahrbahn Sangerhausen

#### **BAB A 71 Rennsteig**

Pkw: 175 km/h, Richtungsfahrbahn Schweinfurt

#### **BAB A 4 Tunnel „Lobdeburg“**

Pkw: 221 km/h, Richtungsfahrbahn Dresden

#### **BAB A 4 Tunnel „Jagdberg“**

Pkw: 201 km/h, Richtungsfahrbahn Frankfurt

#### **BAB A 9 Messstelle Hermsdorfer Kreuz**

Pkw: 227 km/h, Richtungsfahrbahn Berlin